

# Ohne Hobby glücklich?

## 1 WÖRTER Was passt? Ergänzen Sie. → KB 1

ausgehen basteln sich erholen Kajak Modelleisenbahn Veranstaltung

1. ausgehen: sich in einem Klub treffen – auf einer Party tanzen – zu einer ..... gehen – ins Theater gehen
2. Wassersport: schwimmen – surfen – ..... fahren – Stand-up-Paddeln
3. ....: einen Bahnhof bauen – einen Zug ..... – Reparaturen machen – Teile tauschen
4. sich ausruhen: Pause machen – ..... – nichts tun – schlafen



## 2 WÖRTER Welcher Satz hat eine ähnliche Bedeutung, a oder b? Verbinden Sie. → KB 1

Freizeitaktivitäten: Welche Sportart möchten ihr mal testen?



1. Falls es schneit, möchte ich mal Ski fahren.



2. Falls ich Zeit habe, möchte ich im Herbst einen Yogakurs machen.



3. Wenn ich es bezahlen kann, würde ich gern mal Golf spielen.

a Wenn es schneit, ...

b Weil es schneit, ...

a Bis ich Zeit habe, ...

b Wenn ich Zeit habe, ...

a Weil ich es bezahlen kann, ...

b Falls ich es bezahlen kann, ...

Wenn und falls haben eine ähnliche Bedeutung.

## 3a KOMMUNIKATION Lesen Sie die Nachrichten. Wer äußert eine Vermutung (✓)?

Ergänzen Sie. → KB 3

Ich habe gehört, Max hat angefangen, Briefmarken zu sammeln. Warum? 😊

1. ....

Oh, nein! 🙄 Er hat vielleicht keine Lust mehr, mit uns zu klettern.

2. ✓

Er hat Stress in der Arbeit. Ich nehme an, dass er seine Ruhe haben will.

3. ....

Wahrscheinlich hat er eine Frau kennengelernt, die Briefmarken sammelt. ❤️

4. ....

Ah, natürlich! ... Aber warum stellt er sie uns nicht vor?

5. ....

Sie findet es eventuell nicht so lustig, wenn man über ihr Hobby lacht.

6. ....

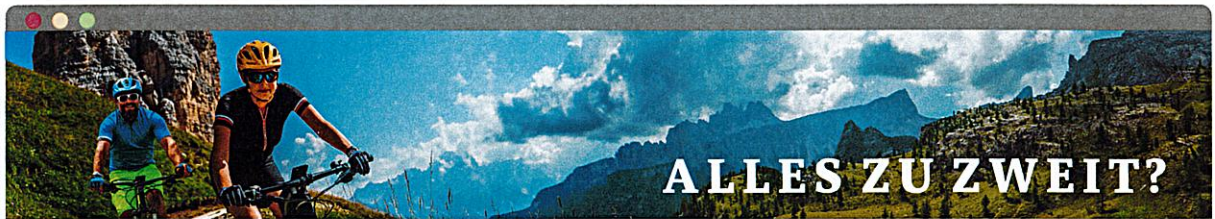
## b Schreiben Sie die Aussagen 1 – 4 als Vermutungen. Ergänzen Sie eine eigene Vermutung.

1. Er findet Briefmarken spannend. (Ich nehme an, dass)
2. Er ist gern zu Hause. (wahrscheinlich)
3. Er hat alte Briefmarken im Keller gefunden. (eventuell)
4. Er will allein sein. (Ich nehme an, dass)
5. ... (vielleicht)



1. Ich nehme an, dass er Briefmarken spannend findet.

#### 4 WÖRTER Was passt? Lesen Sie den Artikel und markieren Sie. → KB 4



Ich sitze auf einer Bank im Wald. Ein fantastischer Tag in der Freizeit / Natur (1). Es ist sonnig, der Himmel ist blau.

Ich sehe, wie zwei Mountainbiker den Berg herunterfahren. Sie fährt zuerst – sportlich, schnell und nervös / mutig (2). Sie sitzt sehr cool auf dem Rad. Es macht ihr viel Angst / Spaß (3), den Berg herunterzufahren. Das sieht man! Sie sieht total zufrieden aus.

Er fährt hinter ihr. Er ist viel langsamer als sie und fährt unsicher / unvorsichtig (4). Man sieht in seinem Gesicht, dass er Ruhe / Stress (5) hat, vielleicht sogar Angst. Er findet diese Radtour gefährlich. Sie ist bestimmt keine Erholung / Lösung (6) für ihn.

Ich frage mich: Warum fahren die beiden zusammen? Warum sagt er nicht, dass es für ihn so stressig ist?

Hat er in seinem Dating-Profil angegeben / angenommen (7), dass er gern Sport macht? Denkt er ein bisschen altmodisch / modern (8) und meint, dass er nicht männlich ist, wenn er seine Angst zeigt?

Oder wollen die beiden unbedingt ein Hobby teilen? Vielleicht hat ihnen ja jemand erlaubt / geraten (9), sich als Paar ein Hobby zu suchen. Doch was eine Person glücklich macht, gefällt nicht automatisch / deutlich (10) der anderen.

Veröffentlicht am 27.01. // Autorin: Ruth Meurer



#### 5a KOMMUNIKATION Lesen Sie die Kommentare und ordnen Sie zu: Verständnis ausdrücken (a) und Unverständnis ausdrücken (b). → KB 5

	<b>Kim:</b> Ich kann gut verstehen, dass man als Paar etwas zusammen unternehmen möchte. (1 <u>a</u> ) Aber es sollte beiden Spaß machen.
	<b>Maxim:</b> Hobbys sind für mich Erholung. Ich verstehe nicht so richtig, warum man in seiner Freizeit Stress haben muss. (2 .....)
	<b>Flo:</b> Ich habe ein ganz anderes Problem. Ich finde es ein bisschen seltsam, dass man über so etwas einen Artikel schreibt. (3 .....)
	<b>Karim:</b> Also, ich finde es verständlich, dass man das Hobby von seinem Partner mitmacht. (4 .....) So lernt man sich besser kennen.
	<b>Anna:</b> Ich finde es komisch, wenn Paare alles zusammen machen. (5 .....) Das wird doch schnell langweilig.

#### b Ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben. Vergleichen Sie mit den Redemitteln in a.

##### Verständnis ausdrücken

Ich kann gut verstehen,

dass...

Ich finde es vollständlich, dass...

##### Unverständnis ausdrücken

Ich vollständlich nicht so rustig, warum...

Ich finde es ein bisschen seltsam,

dass...

Ich finde es kommisch, weil...

#### c SCHREIBEN Verfassen Sie einen eigenen Kommentar zum Artikel in 4 (ca. 30 Wörter). Die Redemittel aus b helfen Ihnen.

**6a WÖRTER** Lesen Sie den Tipp. Ergänzen Sie dann die passenden Adjektive aus 4. → KB 5

Adjektive kann man aus Nomen und den Endungen *-ig*, *-isch* und *-lich* bilden.

-ig	-isch	-lich
die Sonne → .....	die Fantasie → <u>fantastisch</u>	der Sport → .....
der Mut → .....	der Automat → .....	die Gefahr → .....
der Stress → .....		der Mann → .....

**b Ergänzen Sie die Nomen zu den markierten Adjektiven.**
**Mein Hobby: Wingsuit-Fliegen**

„Klar, das ist ein gefährlicher (1) Sport. Man darf natürlich (2) nicht besonders ängstlich (3) sein. Ich habe das Fliegen bei einem österreichischen (4) Trainer gelernt. Am liebsten würde



ich täglich (5) fliegen. Doch das geht nur, wenn es nicht zu windig (6) ist. Beim Fliegen bin ich glücklich (7). Es ist wunderbar ruhig (8) da oben. Außerdem finde ich, dass man in den Anzügen ziemlich witzig (9) aussieht.“  
(Marcel, 28)

1. gefährlich – die Gefahr

**7 WÖRTER** Was bedeuten die Ausdrücke? Markieren Sie **a**, **b** oder **c**. → KB 6

- |                         |                           |                                |                                   |
|-------------------------|---------------------------|--------------------------------|-----------------------------------|
| 1. etwas halten von     | <b>a</b> sich unterhalten | <b>b</b> über etwas denken     | <b>c</b> mit etwas aufhören       |
| 2. das Thema wechseln   | <b>a</b> diskutieren      | <b>b</b> zum Gespräch einladen | <b>c</b> über etwas anderes reden |
| 3. sich etwas wünschen  | <b>a</b> etwas schenken   | <b>b</b> einen Wunsch haben    | <b>c</b> höflich Nein sagen       |
| 4. jemandem etwas raten | <b>a</b> einen Rat geben  | <b>b</b> sich beraten lassen   | <b>c</b> einen Ratschlag bekommen |

**8a GRAMMATIK** Lesen Sie den Chat. Markieren Sie die Konjunktiv-II-Formen und ergänzen Sie die Tabelle. → KB 6

Dürfte ich dich bitte etwas fragen? (1 .....

Natürlich. Du darfst mich alles fragen.

Also, ich wäre gern fitter. (2 .....) Wenn ich mehr Lust auf Sport hätte, würde ich das allein schaffen. (3 .....) Aber so ... Könntest du mir vielleicht helfen? (4 .....

Ich kann's versuchen. 😊 Wir könnten zusammen trainieren. (5 .....) Ich würde auch gern mal wieder joggen. (6 .....) Hast du Lust?

Ja, cool! Wie wäre es am Montag? (7 .....

Ja, Montag ist gut. Sollen wir uns um 18 Uhr treffen?

Perfekt. Aber wir sollten ganz langsam anfangen und auf keinen Fall mehr als 5 Kilometer laufen. (8 .....

sein	ich bin → ..... es ist → .....
haben	ich habe → .....
dürfen	ich darf → <u>dürfte</u>
können	du kannst → ..... wir .....
sollen	wir sollen → .....
joggen	ich ..... joggen
schaffen	ich ..... schaffen

Die meisten Verben bilden den Konjunktiv II mit *würd-* + Infinitiv; *sein*, *haben* und die Modalverben haben andere Formen.

**b Was drücken die Sätze 1–8 in a aus: einen Wunsch (a), eine irreal Bedingung (b), einen Ratschlag / Vorschlag (c) oder eine höfliche Bitte (d)? Ordnen Sie zu.**

- 9 **GRAMMATIK** Lesen Sie den Aushang. Ergänzen Sie den Konjunktiv II von *dürfen*, *können*, *müssen* und *sollen* in der richtigen Form. → KB 6

### Pausen tun gut!

Alle Mitarbeiter\*innen sollten (1) mehr Pausen machen. Denn nach einer Pause kann man sich wieder besser konzentrieren, macht weniger Fehler und hat meistens auch wieder mehr Spaß an der Arbeit.

Darum s..... (2) es ab sofort alle 90 Minuten eine kurze Pause geben.

Dann s..... (3) alle kurz aufhören zu arbeiten – auch wenn sie sich noch fit fühlen und weiterarbeiten k..... (4).

Man k..... (5) in diesen Pausen mit den Kolleg\*innen ein kurzes Spiel oder etwas Gymnastik machen. Das m..... (6) die Teams dann selbst organisieren. Ein paar Vorschläge dafür k..... (7) wir zusammen sammeln.

Und natürlich d..... (8) jede\*r auch einfach ein paar Minuten die Augen zumachen, um sich zu erholen.



- 10 **GRAMMATIK** Lesen Sie die Fragen. Was trifft auf Sie zu? Markieren Sie **a**, **b**, **c** oder **d**. Schreiben Sie dann Sätze wie im Beispiel. → KB 7

Was würden Sie tun, ...

- wenn Sie ein freies Wochenende hätten?
  - a** früh aufstehen
  - b** lange frühstücken
  - c** Sport machen
  - d** Freunde treffen
- wenn Sie heute Geburtstag hätten?
  - a** Freunde einladen
  - b** Geschenke auspacken
  - c** Kuchen essen
  - d** gern allein sein
- wenn Sie verliebt wären?
  - a** laut singen
  - b** Liebesbriefe schreiben
  - c** mich sehr freuen
  - d** ein bisschen Angst haben
- wenn Sie einen Garten hätten?
  - a** dort Fußball spielen
  - b** oft grillen
  - c** Blumen pflanzen
  - d** glücklich sein
- wenn der Deutschunterricht diese Woche ausfallen würde?
  - a** trotzdem lernen
  - b** mich erholen
  - c** traurig sein
  - d** die Zeit mit Freunden verbringen



1. Wenn ich ein freies Wochenende hätte, würde ich früh aufstehen.

- 11 **WÖRTER** Wie kann man das anders sagen? Verbinden Sie. → KB 8

- |                     |                    |                  |
|---------------------|--------------------|------------------|
| 1. pausenlos        | etwas erreichen    | knapp sein       |
| 2. nicht genug sein | nichts kosten      | gratis sein      |
| 3. für immer        | ohne Pause         | erfolgreich sein |
| 4. kostenlos sein   | ohne Ende          | ständig          |
| 5. etwas schaffen   | nicht ganz reichen | ewig             |

## 12 WÖRTER Lesen Sie die Schlagzeilen. Was passt? Markieren Sie. → KB 8

Basteln, nähen, malen: Kostenlose Angebote / Ergebnisse (1) für Kinder und Jugendliche

ERFOLGREICH IN BERUF UND FREIZEIT? Wie wichtig sind uns gute Arten / Leistungen (2)?


Von 0 bis 99 Jahren: Welche Art von Hobby passt zu jedem Alter / Ranking (3)?

GARTENARBEIT: Die beliebteste Freizeitbeschäftigung / Umfrage (4) der Deutschen

Aufgabe und Zweck / Rat (5) von Vereinen: Was sie leisten und warum wir sie brauchen

## 13 WÖRTER Lesen Sie die Buchbesprechung und ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form. → KB 9

behaupten klagen leisten nehmen nutzen reichen sorgen verbringen vergehen




LOTHAR SEIWERT  
ZEIT IST LEBEN  
LEBEN IST ZEIT  
Die Chancen der Zeit nutzen  
AUBION 44

In Lothar Seiwerts Buch „Zeit ist Leben. Leben ist Zeit“ geht es um die Frage: Wie wollen wir unsere Zeit nutzen (1)? Wir haben alle zu wenig Zeit. Ich kenne auf jeden Fall niemanden, der etwas anderes ..... (2). Die Zeit ..... (3) sehr schnell, weil wir ständig viele Aufgaben und Termine haben. Wir denken, dass wir uns keine Pause ..... (4) können, denn unsere Zeit ..... (5) nicht für alle unsere Pläne und Wünsche. Das ..... (6) für Stress und Unzufriedenheit. Doch es hilft nichts, darüber zu ..... (7). Der Autor gibt viele praktische Tipps und beschreibt Übungen für mehr Ruhe im Alltag. Sie haben mir geholfen, mir wieder mehr Zeit für die wichtigen Dinge im Leben zu ..... (8) – zum Beispiel mehr Zeit mit Freunden zu ..... (9).

## 14a KOMMUNIKATION Lesen Sie die Beiträge und schreiben Sie die Redemittel richtig. → KB 10

**Ich denke, wir brauchen mehr Zeit zum Nichtstun.**



**PETER:** Da hast du recht (recht – Da – du – hast) (1). In der Arbeit habe ich viel Druck. Nichtstun ist für mich die beste Erholung! ..... (bin – Ich – der Meinung, – dass) (2) wir weniger arbeiten sollten. Eine Viertagewoche wäre toll.

**FLO:** ..... (kann – man – Das – nicht sagen – so) (3). Für mich ist es schwer, nichts zu tun. Ich bin gern unterwegs, bin gern aktiv. .... (Meinung – nach – Meiner) (4) ist das auch eine gute Art, sich zu erholen.

**VALERIA:** ..... (stimme – zu – Da – dir – ich) (5). Ich hätte auch gern mehr Zeit zum Nichtstun – und dabei bin ich am liebsten allein! Das tut mir einfach gut. Ich meine, man kann ja nicht immer sozial sein. 😊

**SABINE:** ..... (nicht so – ich – sehe – Das) (6). Ich denke, man muss sich Nichtstun auch leisten können. Ich habe kaum Freizeit. Ich habe zwei Jobs und kann davon nur knapp leben.

**GABI:** @SABINE ..... (man – das – Stimmt, – so kann – auch sehen) (7).

## b Ordnen Sie die Redemittel aus a zu.

## eine Meinung äußern

Ich glaube / denke / meine, ...

Ich bin der Meinung, dass

## zustimmen

## widersprechen

Da muss ich dir widersprechen.



## c SCHREIBEN Wählen Sie eine Aussage. Schreiben Sie einen Kommentar: Stimmen Sie zu oder widersprechen Sie und äußern Sie Ihre Meinung (ca. 30 Wörter). Die Redemittel aus b helfen Ihnen.

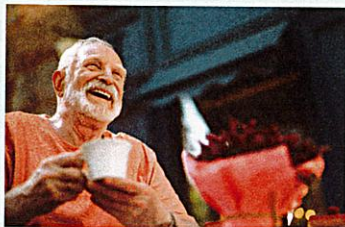
Alleinsein  
tut gut.

Nichtstun ist die  
beste Erholung.

Wer aktiv ist,  
bleibt gesund.

Aussprache: *ch* und *sch* in Adjektiven auf *-ig*, *-lich*, *-isch*24001 1 Hören Sie *ch* oder *sch*? Markieren Sie. Hören Sie dann noch einmal und sprechen Sie nach.

- |    | <i>ch</i>             | <i>sch</i>                       |
|----|-----------------------|----------------------------------|
| 1. | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| 2. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| 3. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| 4. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| 5. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| 6. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            |



Die Aussprache von *ch* (*glücklich*) und *sch* (*altmodisch*) ist nicht gleich.  
Die Endung *-ig* spricht man am Wort- und Silbenende wie *ich* (*langweilig*).  
Zwischen Vokalen bleibt die Aussprache aber *g* (*ein langweiliges Hobby*).

24002 2 Ergänzen Sie die Adjektive mit *-ig*, *-lich* oder *-isch*. Hören Sie dann und sprechen Sie nach.

- |   |  |
|---|--|
| 1. langweilig – ein langweil_____es Hobby | 4. ständ_____ – ständ_____er Freizeitdruck |
| 2. kom_____ – ein kom_____es Angebot      | 5. verständ_____ – ein verständ_____er Rat |
| 3. stress_____ – stress_____e Freizeit    | 6. täg_____ – die täg_____e Arbeit         |

## 24003 3 Hören Sie und reagieren Sie mit diesen Sätzen. Hören Sie zuerst ein Beispiel.

- Wirklich? Ich finde es ein bisschen komisch, wenn man kein Hobby hat.
- Ich finde es verständlich, dass dir dein Hobby wichtig ist.
- Ich verstehe nicht so richtig, warum du nicht über dein Hobby reden willst.
- Du hast recht. Aber wahrscheinlich finden es viele komisch, kein Hobby zu haben.



# 1 WÖRTER Lesen Sie die Fragen und ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben.

## Ihre Zeit, Ihr Leben: 10 Fragen zum Nachdenken

1. Wann v.....g..... die Zeit für Sie besonders schnell?
2. Was h.....en Sie von einem Tag ohne Pläne?
3. Wie oft kl..... Sie über Zeitdruck?
4. Wie erh..... Sie sich am besten nach der Arbeit?
5. Wann verbr..... Sie gern Zeit allein?
6. Für wen oder was würden Sie sich gern mehr Zeit n.....en?
7. Was bedeutet es für Sie, Ihre Zeit gut zu nu.....?
8. Was so..... in Ihrem Leben für Spaß und Erholung?
9. Wofür r.....cht Ihre Zeit immer?
10. Wie viel Ruhe können Sie sich l.....sten?



..... / 10 Punkte 😊 6 – 10 Punkte 😞 0 – 5 Punkte

# 2 GRAMMATIK Ergänzen Sie die Verben im Konjunktiv II.

1. Wenn ich dir irgendwie ..... (helfen können),  
..... ich es ..... (tun)
2. Wenn du mich ..... (fragen), ..... ich dir  
ständig Ratschläge ..... (geben)
3. Falls du irgendetwas ..... (brauchen sollen),  
..... ich es dir ..... (geben)
4. Wenn du Zeit ..... (haben), ..... wir uns sofort  
..... (treffen können)
5. Wenn du mich jetzt ..... (sehen), .....  
du bestimmt ..... (lachen müssen)
6. Wenn ich mir etwas ..... (wünschen dürfen),  
..... ich jetzt bei dir. (sein)

..... / 12 Punkte 😊 7 – 12 Punkte 😞 0 – 6 Punkte

# 3 KOMMUNIKATION Wie kann man das anders sagen? Ordnen Sie zu. Nicht alles passt.

- (a) Da stimme ich dir zu (b) Das sehe ich nicht so (c) Ich bin der Meinung, dass ...  
(d) Ich finde es ein bisschen komisch, dass ... (e) Ich finde es verständlich, dass ...

Ich brauche mal deinen Rat. Sollte man sein Hobby bei einer Bewerbung angeben?

*Ich denke, dass (1 .....)* man das machen kann, wie man will. Aber wenn dein Hobby nicht zur Stelle passt, würde ich es auch nicht angeben.

*Da hast du recht (2 .....)*. Aber wenn ich kein Hobby angebe, denken doch alle, dass ich keine Interessen habe, oder?

*Das kann man so nicht sagen (3 .....)*. Ich glaube nicht, dass man das automatisch denkt. Aber: *Ich kann gut verstehen, dass (4 .....)* du da unsicher bist. Wo bewirbst du dich denn?

..... / 4 Punkte 😊 3 – 4 Punkte 😞 0 – 2 Punkte